

Programm

Titel der Veranstaltung

Posen. Polens Fenster nach Westen – Nationalsozialistischer Lebensraum im Osten.

Termin

07.09. - 12.09.2025

Seminarumfang

40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung

Jacek Kubiak

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele

In diesem Bildungsurlaub wird die nationalsozialistische Vergangenheit Posen und Polens dargestellt. Die Auseinandersetzung mit dem Thema Nationalsozialismus soll dazu beitragen, Vorurteile zwischen Deutschen und Polen abzubauen und Möglichkeiten des Zusammenlebens im „Europäischen Haus der Zukunft“ aufzeigen. Die nationalsozialistische Vergangenheit Polens und insbesondere der Stadt Posen steht im Mittelpunkt des Bildungsurlaubes. Hierbei stehen sowohl Termine zeitgeschichtlicher Erzählung durch authentische Zeitzeugen als auch Vorträge und Demonstrationen zu den verschiedenen Themen des Zweiten Weltkrieges auf dem Programm.

Ziel ist die Darstellung und Erfassung der historischen Identitätskultur der Stadt. Dabei werden die totalitäre Herrschaft der Nationalsozialisten im Dritten Reich und deren Folgen für das polnische Volk und die Stadt Posen dargestellt. Das Seminar fördert die Sensibilisierung für die Bereiche Nationalsozialismus, Krieg, Verfolgung und Fremdenfeindlichkeit. Zudem werden Lerninhalte zu Ausmaß und Intensität von Veränderungsprozessen vor, während und nach der Besetzung Polens durch die Deutschen vermittelt.

Bei Vorträgen, Gesprächen, Diskussionen und Exkursionen vor Ort wird den Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnet, sich ein eigenes Bild über die nationalsozialistische Geschichte der Stadt zu verschaffen, die eigene Meinungen zu überprüfen und Anregungen zum Weiterdenken zu finden, um so zur Mitsprache und Mitverantwortung in unserem demokratischen Gemeinwesen beizutragen.

Programm

Sonntag

nachmittags

abends

Seminarbeginn und Einführung

Anreise, Transfer zum Hotel und Check-in.

Vorstellung des Dozenten und gemeinsames Kennenlernen der Teilnehmer/innen; Einführung in das Seminarprogramm und Klärung organisatorischer Fragen.

Montag

morgens

vormittags

mittags

nachmittags

Posen und Großpolen - Wiege der polnischen Nation

Zwischen Teilung und Souveränität – Einführungsvortrag in die Polnische Geschichte I.

Zwischen Teilung und Souveränität – Vertiefung und Deutsch-Polnische Geschichte II.

Nationale Identität und Preußische Besatzungskultur – auf den Pfaden deutscher und polnischen Vergangenheit.

Historische Stadtführung: Mit Besuch der Denkmäler und Gedenkstätten des Nationalsozialismus in der Stadt.

Dienstag

morgens

vormittags

mittags

nachmittags

Geschichte der Juden in Posen – Entstehung, Holocaust und Wiedergeburt

Hoffnung und Herausforderung - Besuch der ehemaligen Synagoge und Vortrag.

Unbequeme Wahrheiten. Informationsgespräch mit Vertretern der jüdischen Gemeinde Posen.

Jüdische Spuren – Besuch des jüdischen Friedhofs.

Reflexionsrunde im Hotel

Mittwoch

morgens

vormittags

nachmittags

Zwangsgermanisierung und Ansiedlungspolitik – der Reichsgau Wartheland

Exploration, ethnische Segregation, Deportation, Mord – wertvolle und unwerte Bestandteile ideologisch legitimierter Okkupationspolitik.

Besuch des Konzentrations- und Vernichtungslagers Posen Fort VII.

Akteure deutscher Besatzungs- und Vernichtungspolitik – Heinrich Himmler, Reichsführer SS und Reichskommissar für die Festigung des deutschen Volkstums. Vortrag mit anschl. Filmvortrag und Diskussion.

Programm

Donnerstag

Dialog und Transfer

morgens

Goethe und Mickiewicz – Spracherwerb als Bildungsvorteil in der Europäischen Union. Informationsgespräch und Diskussion mit Pädagogen und Oberstufenschülern/innen des Posener Gymnasiums Nr. 7 zum Thema Nationalsozialismus und Deutsch-Polnische Völkerverständigung.

vormittags

Deutsch-Polnische Nachbarschaft im europäischen Wirtschaftsraum – Chancen ohne Risiken? Der Weg vom Aufbau nach dem zweiten Weltkrieg bis zur Europäischen Union.

nachmittags

Besuch des Automobilherstellers Volkswagen, Werk Poznan. Führung und Vortrag zum Thema Ansiedlung deutscher Industrie in Polen.

Freitag

Erfahrungen und Ausblick; Resümee und Reflexion

morgens

Kampf ums Überleben – Polen unter deutscher Besatzung, Filmvortrag und Diskussion.

vormittags

Quo vadis polonia? Deutsch-polnische Beziehungen – Erfahrungen und Perspektiven. Vortrag und Diskussion im Plenum.

mittags

Abschlussgespräch mit Reflexion der Kursinhalte, Diskussion im Plenum; Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen und Seminarende.

nachmittags

Check-Out und Abreise

*Kurzfristige Programmänderungen aus organisatorischen, pädagogischen oder aktuellen Gründen vorbehalten!
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

Stand: 2023